

**Das Konzept des „Buen vivir“ und die Rechte der Natur in der andinen Kultur
„Sumak Kawsay, Natur und Mensch im Gleichgewicht“
Online Veranstaltung, 11.06.2021**

18:00 – 20:00 Uhr

„Buen Vivir“ heißt „gutes Leben“. Dieser Begriff steht für ein Konzept, das seit vielen Jahrhunderten die Lebensgrundlage der Menschen der andinen Kultur bildet. Buen Vivir hinterfragt bisherige Entwicklungskonzepte kritisch. Zum Beispiel soll die von vielen geforderte Nachhaltigkeit nun zu neuen Dimensionen der Gleichheit, Solidarität und Gleichberechtigung führen. Buen Vivir stellt einen Bruch mit herkömmlichen Konzepten dar, denn es beruft sich auf indigene Kosmvisionen und Traditionen: Das Gleichgewicht zwischen Menschen und Natur steht im Mittelpunkt. In der Veranstaltung lernen Sie das Konzept von Buen Vivir kennen. Sie erfahren welche Alternativen dieses Konzept zum neoliberalen Wirtschaftssystem mit seinem Wachstumsverständnis bietet. Die Frage, ob ein "gutes Leben" für alle möglich ist, wird einen großen Raum einnehmen. Nicht zuletzt diskutieren wir, ob das andine Konzept hilft, globale Handlungsoptionen zu entwickeln für ein gutes Leben der zukünftigen Generationen.

Programm

18:00 Begrüßung

Mauricio Salazar

18:10 Buen Vivir - ein komplexes Konzept – Ansätze der andinen Kultur

Unterschiedliche Annäherung und Kontexte

Interaktion mit den Teilnehmenden

Elena Muguruza, DEAB und Raquel Cayapa, Kallari-Futuro GmbH

19:00 Buen Vivir – Bildungsarbeit – Kultur

19:15 Austausch in Kleingruppen

19:45 Abschlussplenum

20:00 Ende